



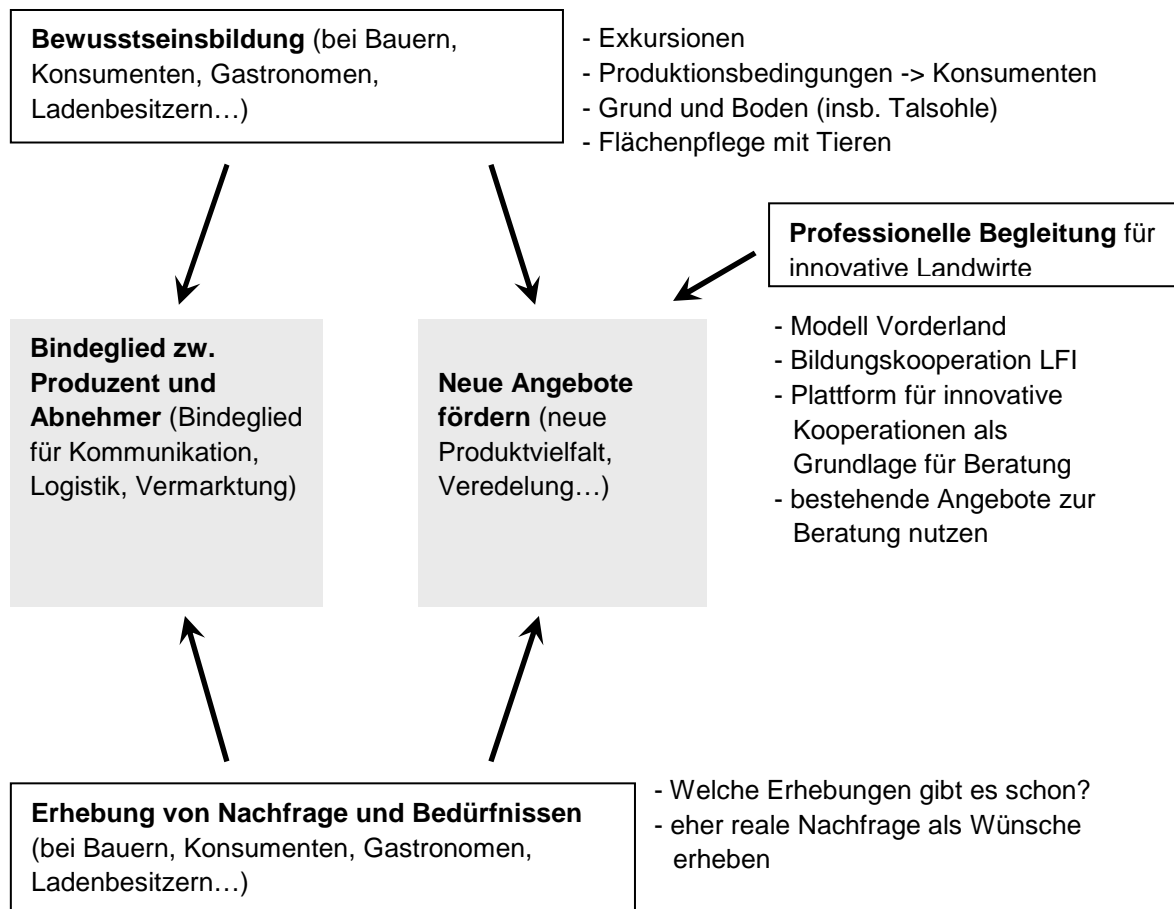
## Landwirtschaft im Walgau – Ergebnisprotokoll Strategieggespräch

v. 15.6.2010 im Gemeindeamt Düns

### Wichtige Themen („Was braucht die Region Walgau?“)

- Absatzsteigerung für landwirtschaftliche Produkte, mehr ganzjährige und kontinuierliche Angebote, mehr Veredelung von Produkten, größere Produktvielfalt in ausreichender Menge (Absatz in der Milchwirtschaft funktioniert gut)
- Bessere Kommunikation zwischen Produzent und (Groß-)Verbraucher, Transparenz bei Angebot/ Nachfrage und Kosten, Bekanntheit der Angebotspalette, Wissen um die Bedürfnisse verschiedener Kunden, Walgaumarke (?)
- Hilfe bei der Vermarktung, gute und ausreichend große Infrastruktur für professionelle Vermarktung unter Beachtung der gültigen Standards, Beachtung der dörflichen Vermarktungsstrukturen
- Koordination der vielfältigen Aktivitäten von verschiedenen Institutionen und auf verschiedenen Ebenen, neutrale Beratung
- Arbeitsentlastung für die Aktiven, Hofnachfolger, mehr Unternehmer bei den Bauern
- Sicherheit für die Bauern als Hilfe gegen Zukunftsangst, Motivation und Bewusstsein in der Landwirtschaft, Selbstbewusstsein, Stolz

### Die Strategie für die Regionalentwicklung:





## Landwirtschaft im Walgau – Anhang zum Strategiegelgespräch

---

### Was bisher geschah:

Walgaukonferenz beschloss erste Projekte, darunter einen ‚Warenkorb‘ mit Produkten aus allen Gemeinden.

Ein erster Workshop fand am 6. Okt. 2009 am Sunnahof, Göfis mit 22 Landwirten und Vermarktern statt.

Ü 600 – Arbeitsgruppe der hochgelegenen Gemeinden und Parzellen diskutierte das Thema ‚Kulturlandschaft in Wert setzen‘ am 21. Jan. 2010 im Paulinarium, Ludescherberg und regte eine Informationsveranstaltung für Landwirte sowie externe Expertise für die Region (Vorträge, Exkursionen) an.

Zum Erfahrungsaustausch für Landwirte am 23. Feb. 2010 kamen knapp 100 Landwirte nach Bürs, die Situation der Landwirtschaft wurde in ihrer ganzen Breite beleuchtet.

Zum zweiten Vermarktungs-Workshop am 22. März 2010 in der Sennerei Schnifis kamen 28 Teilnehmer, überwiegend Landwirte. Es wurden alle möglichen Vermarktungsschienen analysiert und die Pro und Contra- Argumente für jedes Modell gesammelt. Dabei kam auch die Idee einer ‚Markthalle‘ in die Diskussion.

Am 28. April trafen sich 2 Initiatorinnen, um die Idee der Markthalle weiter auszuloten. Dabei wurde festgestellt, dass damit eine ganze Reihe verschiedener Ziele verfolgt werden:

- eine zusätzliche Vermarktungsmöglichkeit für die Landwirte
- Möglichkeit zur Präsentation des Angebots (nicht nur der Landwirtschaft)
- Möglichkeit zur Kommunikation und Vernetzung
- Gelegenheit für Lernprozesse bei den KonsumentInnen
- Symbol, ein ‚Kraftplatz‘

Es wurde beschlossen, diese Punkte in einem Strategiegelgespräch mit wichtigen Vertretern der Landwirtschaft und Vermarktungsorganisationen zu diskutieren, um das weitere Vorgehen im Rahmen der Regionalentwicklung im Walgau zu entwerfen.

Darüber hinaus wurde ein Konzept für eine regionale Währung (Regiogeld, Walgauer) erarbeitet und von der Walgaukonferenz beschlossen. Bei den regionalen Kreisläufen spielen auch die Landwirte als Produzenten und Konsumenten eine wichtige Rolle. Die ersten Umsetzungsschritte beginnen jetzt.

Am 10. Mai 2010 fand in Göfis ein Landwirtschaftsstammtisch des Bezirks Feldkirch statt, bei dem mit LR Karlheinz Rüdissler und der Regionalentwicklung die Frage der landwirtschaftlichen Flächen diskutiert wurde.

### Aufgabe des Strategiegelgesprächs:

Entwurf einer ‚Landwirtschafts-Strategie‘ für die Regionalentwicklung im Walgau